

	<p>Objekt: Begrenzungsstein mit Durchlass für Balken um 1930</p> <p>Museum: Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches-strassenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Außengelände inkl. Vorhof (Straßenverdichtung, Rückhaltesysteme, Kilometersteine)</p> <p>Inventarnummer: DSM/2022/0059</p>
--	---

Beschreibung

****Architektonische Merkmale und Funktionalität des Steinpfostens****

Der robuste und langlebige Steinpfosten, datiert auf etwa das Jahr 1930, charakteristisch für Wegweiser aus der Zeit, offenbart einen Durchlass für Begrenzungsbalken, der in das Material integriert ist. Diese funktionale Komponente gewährt Einblicke in die damalige Technik der Grenzmarkierungssysteme und verdeutlicht die Bedeutung von Sicherheit und Stabilität in Bezug auf die Befestigung von Begrenzungsbalken.

****Kulturelle Einbettung und historischer Kontext des Artefakts****

Die zeitliche Verortung des Steinpfostens um das Jahr 1930 erlaubt einen Blick in die soziokulturellen und historischen Kontexte jener Ära. In einer Zeit des Wandels und der Modernisierung im Bau- und Infrastrukturbereich reflektiert dieses Artefakt die technologischen Fortschritte und gestalterischen Trends, die die Architektur, den Städtebau und den Straßenbau des frühen 20. Jahrhunderts geprägt haben.

Der Steinpfosten mit Durchlass für Begrenzungsbalken ist somit nicht nur ein materielles Relikt vergangener Zeiten, sondern auch ein Fenster in die Geschichte des Straßenbaus und der architektonischen Entwicklung seiner Zeit.

Grunddaten

Material/Technik:

Stein

Maße:

40 x 40 x 90 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1930
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Wegweiser